

Niederschrift

über die 29. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 16.02.2016, im Gebäude Taarepshüs.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 23:00 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Michael Brodersen
Herr Harald Ganzel
Herr Björn Hansen
Frau Ilke Kurzweg
Herr Gerhard Mommsen
Herr Jörg Rosteck
Frau Göntje Schwab
Herr Sönke Sörensen
von der Verwaltung
Frau Renate Gehrman

2. stellv. Bürgermeisterin

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Richard Quedens

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Verpflichtung und Amtseinführung von 2 Mitgliedern der Gemeindevertretung
- 3 . Anträge zur Tagesordnung
- 4 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 5 . Einwendungen gegen die Niederschriften über die 27. und 28. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Bericht der stellv. Bürgermeisterin sowie Kurbetriebsangelegenheiten
- 8 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 9 . Beteiligung der Nachbargemeinde zum BPlan Nr. 7 der Gemeinde Oldsum für das Gebiet westlich Eemelkeswai
- 10 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Zweite stellvertretende Bürgermeisterin Göntje Schwab begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest und eröffnet die Sitzung.

2. Verpflichtung und Amtseinführung von 2 Mitgliedern der Gemeindevertretung

Zweite stellvertretende Bürgermeisterin Göntje Schwab verpflichtet die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung Michael Brodersen und Björn Hansen per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit und führt sie in ihr Amt ein.

3. Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt „Beteiligung der Nachbargemeinden zum BPlan Nr.7 der Gemeinde Oldsum für das Gebiet westlich Eemelkeswai“ als TOP 9 auf die Tagesordnung zu nehmen. Die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.

4. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, werden die Tagesordnungspunkte 11 bis 15 nichtöffentlich beraten.

5. Einwendungen gegen die Niederschriften über die 27. und 28. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschriften der 27. Und 28. Sitzung. Die Niederschriften gelten somit als genehmigt.

6. Einwohnerfragestunde

Es wird angeregt, die Einwohnerfragestunde erst nach dem Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden aufzurufen. Die Gemeindevertretung wird sich mit dem Vorschlag auseinandersetzen.

7. Bericht der stellv. Bürgermeisterin sowie Kurbetriebsangelegenheiten

Zweite stellvertretende Bürgermeisterin Schwab erklärt, dass sich bisher noch niemand aus der Gemeindevertretung gefunden hätte, der den Bürgermeisterposten übernehmen möchte, ansonsten wären die erforderlichen Punkte auf der Tagesordnung gewesen.

Sie betont, dass es sich um ein Ehrenamt handle und es insofern nicht sein könne, dass jeder Gemeindevertreter persönlich oder auch dessen Familien angegriffen werde bzw. geschäftlich geschädigt werden würde. Es muss doch möglich sein, dass es in Utersum einen Neuanfang gibt.

Es wird bekannt gegeben, dass ein Vertrag bis zur Genehmigungsplanung (LP4) für das Spritzenhaus geschlossen wurde.

Bei einem Termin mit Frau Rymon-Lipinski wurde vereinbart, dass der Sand am Haus des Gastes mit einem Minibagger soweit entfernt werden dürfe, wie kein Strandhafer darin enthalten sei. Diese Bereiche dürfen nicht angetastet werden.

Die Vorbereitungsgespräche für den kommenden Triathlon haben begonnen. Im Fokus steht noch die Abwicklung des Autoverkehrs. Hier denke man über die Einrichtung eines Einbahnstraßensituation nach.

Der für den 10.05.16 vorgesehene Sitzungstermin wird auf den 26.04.16 vorgezogen.

Die nächste Kurausschusssitzung ist für den 03.03.2016 vorgesehen.

Die Dorfreinigung ist für den 12.03.2016 angedacht.

Die AG „Fahrzeugbeschaffung“ wird im kommenden Kurausschuss ihre Ergebnisse vorstellen.

8. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es werden keine Berichte abgegeben.

9. Beteiligung der Nachbargemeinde zum BPlan Nr. 7 der Gemeinde Oldsum für das Gebiet westlich Eemelkeswai

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von den vorgelegten Planungen. Anregungen und Bedenken werden einstimmig nicht vorgebracht.

10. Verschiedenes

Es wird bekannt gegeben, dass eine Laterne in Hedehusum defekt sei. Auf Nachfrage wird erklärt, dass der Windschutz am Weg zur Galerie erst nach Biike entfernt werden würde.

Es wird angeregt, ähnlich wie in Witsum die Trafostation bemalen zu lassen. Es gäbe diverse Motive. Zweite stellvertretende Bürgermeisterin wird sich diesbezüglich mit der EON in Verbindung setzen.

Gemeindevertreter Brodersen erklärt, dass er keine Anzeige gegen den ehemaligen Bürgermeister Joachim Lorenzen eingereicht habe.

Die Funkgeräte der Feuerwehr seien defekt und im Notfall könne die Wehr nicht ausreichend kommunizieren. Zweite stellvertretende Bürgermeisterin Schwab wird ein Gespräch mit dem Wehrführer führen um den Sachverhalt zu klären und Lösungen zu finden.

Der Feuerwehrkamerad Martin Tholund muss eine Verlängerung seiner Führerscheinklasse 2 beantragen. Nach vorliegen der Kosten ist zu klären, ob die Gemeinde diese übernimmt.

Es wird vereinbart, dass Luc Marèchal und die Arbeitsgruppe „Alte Schule“ Ihre Planungen im Rahmen eines Informationsabends vorstellen.

An der Westseite des Gastronomiebetriebes „Seeliebe“ seien die Scheiben blind. Es sollen Kostenschätzungen eingeholt werden um entscheiden zu können, ob eine Auswechslung noch im laufenden Jahr vorgenommen werden kann.

Vor Ostern sollten die Bereiche „Haus des Gastes“ und „Kleines Kurmittelhaus“ in einem sauberen und ordentlichen Zustand gebracht werden.

Göntje Schwab

Renate Gehrman